

DIE WÜRDE DES MENSCHEN IST UNANTASTBAR

75 Jahre Grundgesetz – 75 Jahre lebendige Demokratie

Organisation

Anmeldung

Online: www.alr-bw.de oder E-Mail: alr@lel.bwl.de

Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum 16.03.2025. Anmeldungen sind verbindlich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Tagungsort

Bürgerzentrum Waiblingen, An der Talaue 4, 71334 Waiblingen

Tagungsbeitrag

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Zielgruppe

Vertreterinnen und Vertreter folgender Institutionen und Bereiche: Politik, Kommunen und Landkreise; Fachverwaltungen; Wissenschaft und Planung; Verbände und Vereine; Projekte und Initiativen sowie alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für die ländlichen Räume interessieren und engagieren

Veranstalter

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg; Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK); Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK)

Die LFK ist die Medienanstalt für Baden-Württemberg. Sie lizenziert und beaufsichtigt den privaten Rundfunk, weist Übertragungskapazitäten zu und entwickelt und fördert eine vielfältige Medienlandschaft. Sie setzt sich für Meinungsfreiheit und -vielfalt ein, gerade auch auf digitalen Verbreitungswegen, Telemedien und Social Media. Die LFK ist außerdem zuständig für den Jugendmedienschutz und die Vermittlung von Medienkompetenz. Hierzu engagiert sie sich in zahlreichen Projekten und bietet Aus- und Fortbildungsmaßnahmen an.

www.lfk.de

Kabinettsausschuss Ländlicher Raum

Als ressortübergreifendes Gremium erarbeitet der Kabinettsausschuss Ländlicher Raum zukunftsorientierte Zielvorstellungen und konkrete Handlungsempfehlungen für die Weiterentwicklung der ländlichen Räume sowie für gleichwertige Lebensbedingungen in Stadt und Land.

https://mlr.baden-wuerttemberg.de/kalr



Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg bei der Landesanstalt für Landwirtschaft.

Ernährung und Ländlichen Raum (LEL) Oberbettringer Straße 162 73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: (07171) 917-340 E-Mail: alr@lel.bwl.de www.alr-bw.de

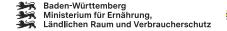


Gesund und digital im Ländlichen Raum Bilanz und Perspektiven

Tagung | 24. März 2025 Waiblingen, Bürgerzentrum









Sehr geehrte Damen und Herren,

die Digitalisierung bietet enormes Potenzial für die Zukunft unseres Gesundheitswesens - insbesondere

im Ländlichen Raum. Hier stoßen Menschen beim Zugang zu medizinischer Versorgung oft auf Barrieren. Lange Anfahrtswege und die Herausforderung, schnell und zuverlässig eine (Fach-)Ärztin oder einen Arzt zu erreichen, erfordern innovative Lösungen. Hier können digitale Technologien gerade für ältere Menschen neue Wege eröffnen.

Das Modellprojekt "Gesund und digital im Ländlichen Raum" hat eindrücklich gezeigt, wie digitale Ansätze erfolgreich umgesetzt werden können, um die Versorgung zu verbessern und gleichzeitig die Lebensqualität älterer Menschen zu erhöhen. Dieses Projekt ist ein herausragendes Beispiel dafür, wie durch die Zusammenarbeit verschiedener Akteure innovative Lösungen für wichtige Querschnittsthemen entwickelt werden können.

In dieser Bilanzveranstaltung möchten wir Sie nicht nur über die erprobten und wissenschaftlich evaluierten Maßnahmen informieren, sondern vor allem einen interaktiven Austausch ermöglichen, der dabei hilft, die nächsten Schritte zu definieren und die Zukunft dieses Projekts weiter zu gestalten.

Ich lade Sie herzlich ein, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen und gemeinsam mit uns die Zukunft einer digitalen Gesundheitsversorgung im Ländlichen Raum zu gestalten.

mus Hand

Peter Hauk MdL

Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Programm

10.00 Begrüßung und Moderation

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

Grußwort

Präsident Joachim Walter, Landkreistag Baden-Württemberg

10.15 Gesund und digital im Ländlichen Raum

Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg

10.35 Ergebnisse aus dem Projekt und Chancen für die Zukunft

Thomas Rathgeb, Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK)

11.05 Die digitale Transformation im Gesundheitswesen geht uns alle an

Prof. Dr. Oliver G. Opitz, AGAF, Koordinierungsstelle Telemedizin Baden-Württemberg – Bosch Digital Innovation Hub

11.30 Gesund und digital im Ländlichen Raum mit starken Netzwerken

Podiumsgespräch mit:

Frank Buchheit, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Verbandsdirektor Dr. Tobias Diemer, Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V.

Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. Eckart Hammer, Landesseniorenrat Baden-Württemberg e. V.

Minister Peter Hauk MdL, Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg Präsident Dr. Wolfgang Kreißig, Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK)

Präsident Joachim Walter, Landkreistag Baden-Württemberg

12.30 Mittagessen mit Markt der Möglichkeiten

Moderation: Thomas Rathgeb, Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK)

13.45 Digitalisierung trifft Gesundheit: Wissenschaftliche Erkenntnisse für die kommunale Praxis

Linda Göbl und Prof. Dr. Michael Doh, Katholische Hochschule Freiburg

14.15 Kompetente Ansprechpersonen für Ältere: Qualifizierung von Ehrenamtlichen

Lukas Schega, Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

14.45 Pause

15.15 Helfende Angebote im Alltag: Digitalisierung verstehen und erfahren

Markus Haas, Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V.

15.45 Und so geht's jetzt weiter

Diskussion mit den Referentinnen und Referenten und dem Plenum

16.30 Ende der Veranstaltung

Das Projekt "Gesund und digital im Ländlichen Raum"

"Gesund und digital im Ländlichen Raum" informiert ältere Menschen zu digitalen Anwendungen, die insbesondere im Gesundheitswesen zu finden sind. Ziel des Projekts ist die Aufklärung und Unterstützung, hin zu einem souveränen Umgang im Internet und mit digitalen Angeboten, um die Selbstversorgung in ländlichen Regionen Baden-Württembergs zu verbessern. Gerade in strukturschwachen Gebieten gibt es Herausforderungen beim Zugang zu medizinischer Beratung und Gesundheitsinformationen. Hier setzt das Projekt, bestehend aus einem Konsortium landesweit bekannter und vernetzter Institutionen und Initiativen, mit wissenschaftlich evaluierten, medienpädagogischen Informationsund Qualifizierungsangeboten an.

Das Projekt wurde vom Kabinettsausschuss Ländlicher Raum gefördert. Von Juli 2022 bis Dezember 2023 wurden zunächst in vier Modellregionen Maßnahmenkonzepte erprobt und 2024 im Rahmen einer Ausweitung in weiteren Landkreisen in die Breite getragen. Die Koordination erfolgte durch die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK).

www.gesundunddigital.de

Bildnachweis: © Adobe Stock/Robert Kneschke



Konsortialpartner



Diakonie Württemberg www.diakonie-wuerttemberg.de



Katholische Hochschule Freiburg www.kh-freiburg.de



Landesmedienzentrum Baden-Württemberg www.lmz-bw.de



Landesseniorenrat Baden-Württemberg e. V. www.lsr-bw.de



Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württemberg e. V. www.netzwerk-sii-bw.de



Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) www.mkfs.de



Verbraucherzentrale
Baden-Württemberg
www.verbraucherzentrale-bawue.de



Volkshochschulverband Baden-Württemberg e. V. www.vhs-bw.de



Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Ulm www.zawiw.de